

GEBRAUCHSINFORMATION

Frontline 0,5 ml – Pumpspray für Hunde und Katzen

1. NAME UND ANSCHRIFT DES ZULASSUNGSHABERS UND, WENN UNTERSCHIEDLICH, DES HERSTELLERS, DER FÜR DIE CHARGENFREIGABE VERANTWORTLICH IST

Zulassungsinhaber:

Boehringer Ingelheim Animal Health France SCS
29 Avenue Tony Garnier
69007 Lyon
FRANCE

Hersteller:

Boehringer Ingelheim Animal Health France SCS
4 Chemin du Calquet
31000 Toulouse
France

2. BEZEICHNUNG DES TIERARZNEIMITTELS

Frontline 0,5 ml – Pumpspray für Hunde und Katzen

Wirkstoff: Fipronil

3. ARZNEILICH WIRKSAMER BESTANDTEIL UND SONSTIGE BESTANDTEILE

100 ml Lösung enthalten:

Fipronil	0,25 g
Copovidon	2,0 g
Isopropanol	80,0 ml
Gereinigtes Wasser	ad 100,0 ml

4. ANWENDUNGSGBIETE

Frontline wird zur Vorbeugung und Behandlung gegen Hautparasiten bei Hunden und Katzen angewendet. Es ist hochwirksam gegen Flöhe (*Ctenocephalides* spp.) und Zecken (*Rhipicephalus* spp., *Ixodes* spp.). Flöhe übertragen Bandwürmer auf Hunde und Katzen, Zecken (*Ixodes ricinus*) sind Überträger der Borreliose (Lyme disease) und anderer Krankheitserreger.

Die durch Flöhe ausgelöste allergisch bedingte Hautkrankheit kann beim Hund durch das Verschwinden bzw. Ausbleiben des Flohbefalls gebessert bzw. verhindert werden.

Frontline kontrolliert schnell den Befall durch den Hundehaarling (*Trichodectes canis*) bei Hunden sowie den Katzenhaarling (*Felicola subrostratus*) bei Katzen.

5. GEGENANZEIGEN

Sie dürfen Frontline bei Ihrem Tier nicht anwenden, wenn es auf einen der Inhaltsstoffe überempfindlich bzw. allergisch reagiert oder früher schon einmal reagiert hat. Falls Ihr Hund oder Ihre Katze an Schilddrüsenfunktionsstörungen leidet, dürfen Sie Frontline nicht verwenden.

Informieren Sie Ihren Tierarzt vor Beginn der Behandlung, wenn Ihr Tier an einer der hier angeführten Beschwerden leidet. Das Tierarzneimittel darf nicht bei anderen Tierarten als Hund und Katze angewendet werden.

6. NEBENWIRKUNGEN

Vereinzelt wurden vorübergehend allgemeine Symptome wie Mattigkeit, Teilnahmslosigkeit, Temperaturerhöhung, Erregung, Erscheinungen am Verdauungstrakt (Speichelfluss, Erbrechen, Durchfall), Hautreaktionen (Juckreiz, Erytheme, Alopezie, Urtikaria) und neurologische Symptome (Zittern, Bewegungsstörungen, Pupillenerweiterung, Hinterhandlähmung), bei Welpen auch Augenausfluss und Schuppenbildung beobachtet. Schockreaktionen sind möglich.

Falls Sie eine Nebenwirkung bei Ihrem Tier/Ihren Tieren feststellen, die nicht in der Packungsbeilage aufgeführt ist, teilen Sie diese Ihrem Tierarzt oder Apotheker mit.

7. ZIELTIERARTEN

Hund und Katze

8. DOSIERUNG FÜR JEDE TIERART, ART UND DAUER DER ANWENDUNG

Frontline ist ein mechanischer Pumpspray zur äußerlichen Anwendung bei Hund und Katze.

Dosierung:

In Abhängigkeit von der Länge des Fells 3 bis 6 ml/kg Lebendmasse (7,5 bis 15 mg Fipronil/kg LM), z.B. 6 bis 12 Pumpstöße pro kg Lebendmasse.

In dieser Dosierung wirkt Frontline 3 bis 5 Wochen lang gegen Zecken und 1 bis 3 Monate lang gegen Flöhe.

Bei der Behandlung und Vorbeugung gegen die durch Flöhe ausgelöste allergisch bedingte Hautkrankheit beim Hund wird eine monatliche Verabreichung empfohlen. Andere Hunde und Katzen im selben Haushalt sind mitzubehandeln.

Anwendungsanleitung:

- Sprühen Sie den ganzen Körper gegen den Haarstrich aus einer Entfernung von 10-20 cm so ein, dass das Fell vollständig nass ist.
- Massieren Sie dann die Lösung vor allem bei langhaarigen Hunden und Katzen mit der behandschuhten Hand bis auf die Haut ein.
- Sie sollten Ihr Tier weder trockenreiben noch föhnen, sondern natürlich trocknen lassen.

9. HINWEISE FÜR DIE RICHTIGE ANWENDUNG

- Sprühen Sie nicht in die Augen und die Nase Ihres Tieres.
- Durch das Besprühen entsteht ein Film auf den Haaren, der das Fell glänzend macht.
- Halten Sie das eingesprühte Tier für mindestens 30 Minuten bzw. bis das Fell trocken ist von Feuer und anderen Hitzequellen fern.
- Es ist sicherzustellen, dass behandelte Tiere sich nicht gegenseitig belecken können.
- Hunde sollten für zwei Tage nach der Behandlung nicht in Gewässern schwimmen, da Fipronil im Wasser lebende Organismen schädigen könnte (siehe „Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Entsorgung von nicht verwendetem Arzneimittel oder von Abfallmaterialien, sofern erforderlich“).
- Für die Behandlung tragender und säugender Tiere besteht keine Einschränkung.
- Es kann zum Ansaugen einzelner Zecken kommen. Unter ungünstigen Bedingungen kann daher eine Übertragung von Infektionskrankheiten nicht völlig ausgeschlossen werden.
- Flöhe von Heimtieren nisten sich oft in Körbchen, Liegedecken und üblichen Schlafplätzen, wie z.B. Teppiche und Polstermöbel, ein. Diese Gegenstände sollten bei starkem Befall und zu Beginn der Bekämpfungsmaßnahmen mit geeigneten Insektiziden besprüht und durch regelmäßiges Staubsaugen entseucht werden.

10. WARTEZEIT

Nicht zutreffend.

Hinweis: Nicht bei Tieren anwenden, die der Gewinnung von Lebensmitteln oder Arzneimitteln dienen.

11. BESONDERE LAGERUNGSHINWEISE

Arzneimittel außer Reich- und Sichtweite von Kindern aufbewahren. Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Behältnis angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden.

Aus Sicherheitsgründen (Brennbarkeit) vor Hitze geschützt aufbewahren.

12. BESONDERE WARNHINWEISE

Überdosierung:

Die Sicherheit von Frontline 0,5 ml – Pumpspray wurde durch die Verabreichung der fünffachen empfohlenen Dosis über einen Zeitraum von 3 Monaten demonstriert. In Einzelfällen kommt es zu Erbrechen, Bewegungsstörungen, Zittern und Depression. Bei massiver Überdosierung sind Todesfälle nicht auszuschließen.

Für den Anwender:

Wie bei allen äußerlichen Parasitenbekämpfungsmitteln ist folgende Vorgehensweise empfehlenswert:

- Tragen Sie während der Behandlung Handschuhe, besonders wenn Sie mehrere Tiere hintereinander einsprühen.
- Sorgen Sie dafür, dass der Behandlungsraum gut gelüftet wird.

- Waschen Sie Ihre Hände nach der Anwendung des Sprays.
- Während der Behandlung dürfen Sie nicht rauchen, trinken oder essen.

13. BESONDERE VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR DIE ENTSORGUNG VON NICHT VERWENDETEM ARZNEIMITTEL ODER VON ABFALLMATERIALIEN, SOFERN ERFORDERLICH

Fipronil kann im Wasser lebende Organismen schädigen. Deshalb dürfen Teiche, Gewässer oder Bäche nicht mit dem Tierarzneimittel oder leeren Behältnissen kontaminiert werden.

Leere Packungen können mit dem Hausmüll entsorgt werden. Bitte bringen Sie abgelaufene oder nicht vollständig entleerte Packungen zu einer Problemstoff-Sammelstelle oder geben Sie diese Ihrem Tierarzt zurück!

14. GENEHMIGUNGSDATUM DER PACKUNGSBEILAGE

Januar 2020

15. WEITERE ANGABEN

Z. Nr.: 8-00271

Packungsgröße:

1 Sprühflasche zu 100 ml

Falls weitere Informationen über das Arzneimittel gewünscht werden, setzen Sie sich bitte mit dem örtlichen Vertreter des Zulassungsinhabers in Verbindung.